



**Claude Hohl**  
Bildender Künstler



**Claude Hohl, Bern**

Werkjahrbeitrag für Bildende Kunst

Claude Hohl wurde 1973 in Zürich geboren und ist in Bätterkinden aufgewachsen. Nach dem Vorkurs an der Schule für Gestaltung in Biel absolvierte er die Grafikfachklasse in Biel. Seine Arbeitsgebiete sind Malerei und Fotografie.

Er beteiligte sich an Gruppenausstellungen im Kanton Solothurn und ist in den vergangenen Jahren an den Kantonalen Jahresausstellungen mit der Fotoarbeit «Rio de Janeiro» und dem Werk «Glückliches Bild» aufgefallen.

Die bis anhin aufwändigste Fotoarbeit realisierte Claude Hohl im Jahr 2001 innerhalb des Kunstprojektes «roomservice» im Hotel Gerlafingerhof. Für dieses Projekt arbeitete er während vier Monaten intensiv vor Ort, recherchierte in den Archiven und fotografierte die Immobilien der ehemaligen Von Roll AG. Es ist Claude Hohl gelungen, die BewohnerInnen, die Verantwortlichen der Stahlwerke wie auch die Gemeinde Gerlafingen für sein Projekt zu gewinnen und zur Mithilfe bei der Recherche zu bewegen.

Neben der Fotografie arbeitet Claude Hohl vor allem mit Malerei. In einer aktuellen Werkreihe «Freunde» malt er ausgewählte Paare oder Personen in doppelter Ausführung, beide Bilder entstehen parallel zueinander. Beim Betrachten des Momentes wirken die beiden Bilder wie zwei flüchtige Augenblicke. Vergänglichkeit und Gegenwart vereinen sich im gleichen Moment.

Anna Barbara Fankhauser,  
Fachkommission Bildende Kunst und Architektur

**Claude Hohl**

geboren am 31.10.1973 in Zürich

**Biografisches**

- 1980 – 1989    Primar- und Sekundarschule Bätterkinden
- 1989            Vorkurs an der Schule für Gestaltung Biel
- 1990 – 1994    Grafikfachklasse an der Schule für Gestaltung Biel

**Ausstellungen**

- 2000            «Kiefer Hablitzel Stipendium 2000», Messe Basel
- 2000            «Louise Aeschlimann und Margareta Corti Stipendium 2000», Centre PasquART, Biel
- 2000            «16. kantonale Jahresausstellung», Kunstmuseum Solothurn
- 2001            Künstlerhaus S11, Solothurn (mit Barbara Meyer Cesta, Christine Raguse)
- 2001            «art-room for newcomers», Kunstkeller Bern
- 2001            «roomservice», Hotel Gerlafingerhof, Gerlafingen (Korridorgestaltung mit Fotografien der Industriegebäude Gerlafingens)
- 2001            «Zeitkunst – Kunstzeit», Künstlerhaus S11, Solothurn

- 2001            «Weihnachtsausstellung», Centre PasquART, Biel (Gemeinschaftsarbeit mit Barbara Meyer Cesta und Rudolf Steiner)
- 2002            «18. kantonale Jahresausstellung», Kunstmuseum Solothurn
- 2002            «Louise Aeschlimann und Margareta Corti Stipendium 2002», Musée Jurassien des Arts, Moutier

**Publikationen**

- 2002            «Material 06 – Ethnic Marketing» mit Kunstbeiträgen von: Daniele Buetti, Thomas Huber, Claude Hohl, Igloolik Isuma Productions, Gunilla Klingberg, Claudia & Julia Müller, Bruno Peinado, Shirana Shahbazi. Herausgegeben vom Migros Museum für Gegenwartskunst, Zürich

**Förderungen**

- 2003            Werkjahrbeitrag des Kantons Solothurn



1



1 «Glückliches Bild», 2002, Öl auf Leinwand, 185 x 71 cm  
2 «Freunde», 2001, 2 x Öl auf Hartplastik, 102 x 67 cm  
3 «Hongkong», 2000, Foto, 127 x 74,5 cm und «Glückliches Bild», 2002, Öl auf Leinwand, 40 x 35 cm



2